



# Sammlung Theaterzettel

**Robert der Teufel**

**Meyerbeer, Giacomo**

**1839-06-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 106. — Sonntag, den 16<sup>ten</sup> Juni, 1839.

(Auf vielseitiges Verlangen):

# Robert der Teufel.

Oper in 5 Abtheilungen. Musik von Meyerbeer.

|   |                 |
|---|-----------------|
| Robert, Herzog der Normandie, mit dem Beinamen: der Teufel  | Herr Kauscher   |
| Bertram, sein Freund  | *               |
| Raimbaut, Landmann  | Herr Behringer  |
| Alberti, Ritter   | Herr Freund     |
| Ritter  | Herr Hanno      |
|   | Herr Werth      |
|   | Herr Stein      |
|   | Herr Grua       |
| Isabella, Prinzessin von Sicilien   | Mlle. Schrickel |
| Alice, Landmädchen aus der Normandie  | Mad. Schön      |
| Ritter und Große. Damen. Pagen. Eremiten. Nonnen. Geister der Hölle. Sicilianische Soldaten. Knappen. Volk. |                 |

Scene: Sicilien. Zeit: das 11te Jahrhundert.

\* Herr Staudigl,  
kaiserl. königl. Hofsänger. Dritte Gastrolle.

Anfang sechs Uhr, Ende nach 9 Uhr.  
Die Kasse wird um vier Uhr geöffnet.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

|                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| Reserve-Loge des mittlern Ranges | 2 fl. 24 fr. |
| Reserve-Loge des dritten Ranges  | 1 fl. 45 fr. |
| Parterre                         | 1 fl. —      |
| Loge des vierten Ranges          | — 56 fr.     |
| Gallerie                         | — 24 fr.     |
| Seitenbänke daselbst             | — 18 fr.     |

Um den zu großen Andrang an der Kasse möglichst zu beseitigen, werden heute an der vorderen Kasse bei der Restauration für das Parterre, an der gewöhnlichen Kasse aber für alle Plätze Billets ausgegeben. — Auch ersucht man diejenigen, welche Billets an der Kasse lösen, sich möglichst ganzer, den Preis der Plätze ausmachender Geldsorten zu bedienen, da durch das Zählen kleiner und verschiedener Münzsorten Aufenthalt und Irrthum entsteht.

 Die einmal gelösten Billets sind nur für denselben Tag gültig.